

# KLASSIK-ABENTEUER FÜR KINDER

Dauer: ca. 50 Minuten



## DIE VIER JAHRESZEITEN

Frühling, Sommer, Herbst und Winter aus dem berühmten Werk von Antonio Vivaldi werden in unüblicher Besetzung neu entstehen.

Eine Produktion von Sarah Jeanne Babits, ¡Garufa! und Jeunesse  
Mit freundlicher Unterstützung von tele-klimainitiative.at

19. | 20.10. 2019

Sa So  
a 15:00 Uhr c 11:00 Uhr  
b 17:00 Uhr d 15:00 Uhr

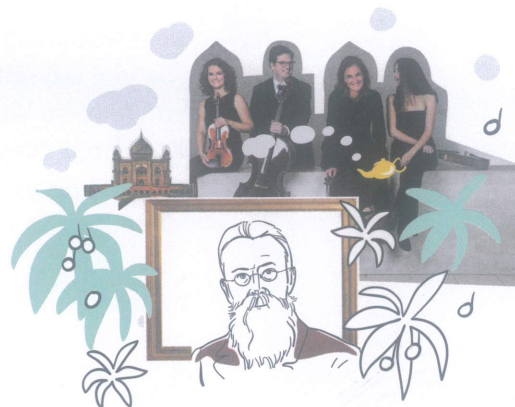
Wiener Konzerthaus  
Berio-Saal

Seite 4

## SCHEHERAZADE

Nikolai Rimski-Korsakow vertonte einige der »Geschichten aus 1001 Nacht«. Mit diesen Erzählungen gelingt es der schönen Scheherazade, das Herz des bösen Sultans zu erweichen.

Eine Produktion von Jeunesse und Wiener Konzerthaus



14. | 15.12. 2019

Sa So  
a 15:00 Uhr c 11:00 Uhr  
b 17:00 Uhr d 15:00 Uhr

Wiener Konzerthaus  
Berio-Saal

Seite 6



## DON GIOVANNI

Die Oper von Wolfgang Amadeus Mozart erzählt die Geschichte eines adeligen Herrn, der in Sevilla rücksichtslos Frauenherzen erobert. Doch Hochmut kommt vor dem Fall!

Eine Produktion von Jeunesse und Wiener Konzerthaus

7. | 8.3. 2020

Sa So  
a 14:00 Uhr c 11:00 Uhr  
b 16:00 Uhr d 14:00 Uhr

Wiener Konzerthaus  
Berio-Saal

Seite 8

## MENDELSSOHN'S ITALIENISCHE

1830 betritt Felix Mendelssohn Bartholdy italienischen Boden und verleiht seiner Begeisterung für die Schönheit der Landschaft in seiner Symphonie Nr. 4 Ausdruck.

Eine Produktion von ORF Radio-Symphonieorchester Wien,  
Jeunesse und Wiener Konzerthaus



17.5. 2020

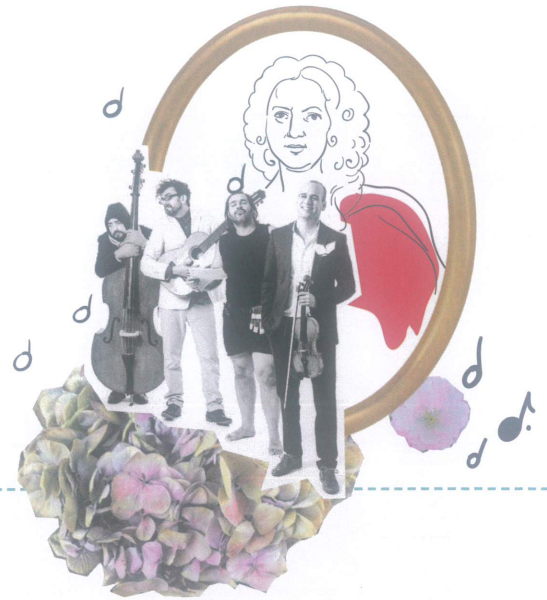
So  
a-d 15:00 Uhr  
Wiener Konzerthaus  
Großer Saal

Seite 10

# DIE VIER JAHRESZEITEN

## Antonio Vivaldi

Die vier Jahreszeiten op. 8  
(Bearbeitung von ¡Garufa!)



## AUF UND HINTER DER BÜHNE

**Sarah Jeanne Babits** Schauspiel, Idee, Regie  
**¡Garufa!** Ensemble, Idee, Arrangement  
**Oscar Moeira** Gesang  
**Alejandro Loguercio** Violine  
**Ignacio Giovanetti** Gitarre  
**Felipe Javier Medina** Kontrabass  
**Diego Collatti** Komposition  
**Claire Blake** Ausstattung

Sarah Jeanne Babits ist Schauspielerin. Sie erfindet die Stücke, in denen sie auftritt, gerne selbst, denn sie hat viel Fantasie. Bei der Entstehung dieser Geschichte haben die vier Musiker von ¡Garufa! tatkräftig mitgeholfen, indem sie das berühmteste Werk von Antonio Vivaldi für ihre Instrumente verändert haben. Der Komponist Diego Collatti hat den Auftrag bekommen, sich eine neue Jahreszeit für dieses Stück zu überlegen. Und plötzlich klingt die 300 Jahre alte Musik vertraut und neu zugleich.



## DIE GESCHICHTE

Ein berühmtes Werk soll aufgeführt werden: »Die vier Jahreszeiten« von Antonio Vivaldi. Das Publikum ist schon da und wartet auf das Konzert. Der Geiger tritt auf ... Wo sind die anderen Musiker? Der Techniker und der Billeteur wissen nicht, was sie tun sollen. Mithilfe eines Zuschauers beschließen sie, das Ganze in Hand zu nehmen und greifen beherzt selbst zu den Instrumenten. So wird das Konzert zu einem Glücksfall. Doch das ist noch nicht das Ende der Geschichte, denn heute gibt es mehr zu retten als ein Konzert ...

## DER KOMPONIST

Antonio Vivaldi wurde 1678 in der bekannten italienischen Stadt Venedig geboren. Beim Geigenunterricht mit seinem Vater zeigte sich schnell, dass Antonio sehr begabt war. Bevor er als Komponist berühmt wurde, war Antonio als Priester tätig. Und weil er rote Haare hatte, bekam er den Spitznamen »der rote Priester«. Wusstest du, dass der Komponist am Ende seines Lebens in Wien gewohnt hat und auch hier gestorben ist?



# SCHEHERAZADE

**Nikolai Rimski-Korsakow**

Scheherazade. Suite symphonique op. 35  
(Bearbeitung für Streichquartett von Kevin Dvorak)



## DIE GESCHICHTE

Der schreckliche Sultan Scheherban kann den Worten keiner Frau mehr glauben und lässt deshalb seine frisch angetrauten Ehefrauen nach der Hochzeit umbringen. Die kluge und starke Scheherazade möchte diese Grausamkeiten beenden. Am ersten Abend nach der Hochzeit beginnt sie eine Geschichte zu erzählen. An der spannendsten Stelle bricht sie ab, denn der Morgen naht. Der neugierige Sultan verschiebt ihre Hinrichtung, um das Ende der Geschichte zu erfahren. So vergehen 1001 Nächte, in denen Scheherazade durch ihre wunderbaren Erzählungen das gebrochene Herz des Sultans heilt. Ein Märchen über die Kraft der Fantasie, mit der man sich selbst und nebenbei die ganze Welt retten kann!

## AUF UND HINTER DER BÜHNE

**Anú Sifkovits** Schauspiel

**Varietas-Ensemble**

Daniela Preimesberger Violine

Iris Krall-Radulian Violine

Marta Potulska Viola

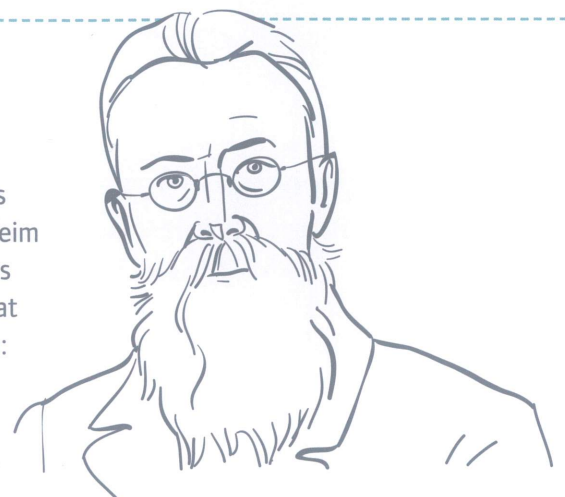
Christophe Pantillon Violoncello

**Nina Kupczyk** Text, Regie

Das Varietas-Ensemble besteht eigentlich aus sieben Musikerinnen und Musikern. Sie geben Konzerte in Österreich, Griechenland, Italien sowie Israel. »Scheherazade« spielen sie allerdings nur zu viert: zwei Geigen, eine Bratsche und ein Cello. Diese Besetzung heißt Streichquartett. Anú Sifkovits ist Schauspielerin und spielt in dieser Geschichte die Scheherazade. Die Regisseurin Nina Kupczyk hat sich eine spannende Umsetzung des Märchens überlegt.

## DER KOMPONIST

Nikolai Rimski-Korsakow lebte vor ca. 150 Jahren in Russland. Bevor er als Komponist mit seiner Musik Geld verdiente, machte er eine Ausbildung beim Militär. Er arbeitete sogar für drei Jahre auf einem Kriegsschiff. Besonders interessierte ihn die russische Volksmusik. Um die Musik aus seiner Heimat zu fördern, schloss sich Nikolai mit vier weiteren Komponisten zusammen: Mili Balakirew, Alexander Borodin, César Cui und Modest Mussorgski. Sie werden »Die Gruppe der Fünf« oder auch »Das mächtige Häuflein« genannt.



# DON GIOVANNI

**Wolfgang Amadeus Mozart**

Don Giovanni

(Bearbeitung von Christian Karacsonyi)



## DIE GESCHICHTE

Auf einer Party erzählt jemand von der Oper »Don Giovanni«: In diesem Stück verdreht der Frauenheld Don Giovanni allen den Kopf und bereitet damit große Probleme. Der Gast macht sich außerdem über den sogenannten »Don Giovanni-Akkord« auf der Party lustig. Doch was hat es damit auf sich? Und wer ist eigentlich der Komtur? Nach und nach erfahren die Gäste immer mehr über die Geschichte und die Personen rund um Don Giovanni – und ganz nebenbei auch über Freundschaft.



## AUF UND HINTER DER BÜHNE

Die Musikerinnen und Musiker des Ensembles Soundartists spielen normalerweise in einem großen Orchester, dem Tonkünstler Orchester Niederösterreich. Weil sie auch gerne kammermusikalisch, also in einer kleineren Besetzung spielen, machen sie sich immer wieder auf die Suche nach spannenden Musikstücken. Zusammen mit der Regisseurin Nina Kupczyk und dem Schauspieler Jakob Pinter erzählen sie die Geschichte der Oper »Don Giovanni«.

**Jakob Pinter** Schauspiel

### Soundartists

Sophie Kolarz-Löschberger Violine

Sophie Gansch Violine, Viola

Raphael Handschuh Viola

Sebastian Dozler Violoncello

Johannes Knauer Kontrabass

Christoph Moser Klarinette

Sebastian Löschberger Horn

Bernhard Krabatsch Fagott

**Nina Kupczyk** Text, Regie



## DER KOMPONIST

Wolfgang Amadeus Mozart wurde 1756 in Salzburg geboren. Seine Schwester Maria Anna, genannt »Nannerl«, und er waren musikalisch sehr begabt – hochbegabt. Mit gerade einmal sechs Jahren fuhr der kleine Wolfgang zum ersten Mal mit seinem Vater Leopold auf Konzertreise durch Europa. Später zog er nach Wien und arbeitete als Komponist und Musiker. Seine Opern, wie z.B. »Don Giovanni«, und viele Instrumentalstücke gehören zu den wichtigsten und bekanntesten Werken der Musikgeschichte.

# MENDELSSOHN'S ITALIENISCHE

**Felix Mendelssohn Bartholdy**

Symphonie Nr. 4 A-Dur op. 90 »Italienische«



## AUF UND HINTER DER BÜHNE

**ORF Radio-Symphonieorchester Wien**

**Marin Alsop** Dirigentin

**Annemarie Mitterbäck** Dramaturgie, Konzept

**Leonard Eröd** Moderation, Konzept

**Christina Scherrer** Schauspiel

Das ORF Radio-Symphonieorchester Wien ist eines der wichtigsten Orchester in Österreich und spielt vor allem neu komponierte Musik. Die Konzerte finden überall auf der Welt statt und man kann das Orchester oft gleichzeitig im Konzertsaal und im Radio hören. Seit September 2019 hat das Orchester eine neue Chefdirigentin: Marin Alsop. Sie ist in New York geboren und leitete als erste Frau ein großes amerikanisches Orchester. Außerdem ermöglicht es Marin Alsop Kindern, kostenfrei ein Instrument zu erlernen, wenn diese aus verschiedenen Gründen vorher noch keine Musik machen konnten.

## DIE GESCHICHTE

Die sogenannte »Italienische« zählt zu den berühmtesten Werken der Romantik. Damals mochte man es besonders, wenn Musik starke Gefühle ausdrückt oder die Natur musikalisch darstellt. Felix Mendelssohn Bartholdy sammelte für dieses Werk viele Ideen auf seiner Italienreise durch Venedig, Florenz, Rom, Neapel, Genua und Mailand. Daher erhielt die Symphonie auch ihren Namen. Er sagte selbst, das sei sein lustigstes Stück. Hörst du auch die strahlende italienische Sonne und die gute Laune in der Musik? Die Italienerinnen und Italiener nennen das auch „la dolce vita“ – das süße Leben.



## DER KOMPONIST

Felix Mendelssohn Bartholdy lernte schon als kleines Kind Klavier und Geige. Mit neun Jahren gab er sein erstes öffentliches Konzert, als Elfjähriger hatte er schon über 60 Musikstücke geschrieben. Felix' ältere Schwester Fanny erhielt dieselbe musikalische Ausbildung und komponierte ebenso. Nur Felix durfte von Beruf Musiker werden, während die Musik für Fanny – als Frau – zur damaligen Zeit ein Hobby bleiben musste. Ihr Bruder gehörte schon damals zu den berühmtesten Komponisten seiner Zeit.



# GRATULATION!

Du hast große Abenteuerlust bewiesen und eine aufregende Konzertsaison erlebt. Ist dir eine Geschichte besonders in Erinnerung geblieben? Oder hast du ein Musikstück bereits gekannt? Wenn du uns von deinen Konzerterlebnissen berichten möchtest, schreibe eine E-Mail an: [mail@jeunesse.at](mailto:mail@jeunesse.at) oder [education@konzerthaus.at](mailto:education@konzerthaus.at).

## Und was kommt nach Concertino?

# music4u 12+

Bei »music4u« hörst du um 19:00 Uhr im wunderschönen Mozart-Saal mitreißende Abendkonzerte mit tollen Bühnenshows. Lass doch danach dein Programmheft von den Stars persönlich signieren und plaudere mit ihnen.

## GET READY!

Vor jedem »music4u«-Konzert kommen die Musikerinnen und Musiker um 18:00 Uhr auf die Bühne, um sich gemeinsam mit dem Publikum auf das Konzert einzugrooven. Da wird schon einmal das ein oder andere Geheimnis ausgeplaudert. Oder es passiert, dass man plötzlich mit den Stars tanzt und singt!

## JETZT IN »MUSIC4U« HINEINSCHNUPPERN?

Einzeltickets für die aktuellen »music4u«-Konzerte gibt es online oder in unseren Kartenbüros:

**JEUNESSE  
KARTENBÜRO**  
Web [www.jeunesse.at](http://www.jeunesse.at)  
Tel +43 1 505 63 56  
E-Mail [tickets@jeunesse.at](mailto:tickets@jeunesse.at)

**WIENER KONZERTHAUS  
TICKET- & SERVICE-CENTER**  
Web [www.konzerthaus.at](http://www.konzerthaus.at)  
Tel +43 1 242 002 (mit Kreditkarte)  
E-Mail [ticket@konzerthaus.at](mailto:ticket@konzerthaus.at)

## IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Musikalische Jugend Österreichs, Johannesgasse 16/3, 1010 Wien. Für den Inhalt verantwortlich: Antonia Grüner und Alexandra Jachim. Redaktion: Katja Frei, Mira Possert, Anna Rockenschaub. Illustration: Andrea Krizmanich, Wolfgang Födisch. Grafik: Jeunesse, Wolfgang Födisch. Druck: druck.at, Leobersdorf. Fotocredits: Garufal (Amarilio Ramalho). ORF Radio-Symphonieorchester (ORF Thomas Ramstorfer). Soundartists: (Josef Kolarz-Lakenbacher). Varietas Ensemble (Julia Stix). Fotos S. 12/13 (Igor Ripak). Programmheftpreis EUR 4,30.

JEUNESSE  
Hauptsponsor  
**ERSTE** BANK  
MehrWERT Sponsoring

WIENER KONZERTHAUS  
Generalpartner seit 1992  
**kapsch** >>>  
challenging limits

Premium Sponsoren  
**OMV**

WIENER STÄDTISCHE  
VERSICHERUNGSVEREIN

WIENER STÄDTISCHE  
WIENNA INSURANCE GROUP

SUBVENTIONSGEBER  
**Stadt Wien** Kultur  
Bundeskanzleramt